

08.02.1999

BDSV-Seminar Stahlrecycling

Vom 21. bis 26. März 1999 findet im Dorint Hotel in Mönchengladbach das 21. BDSV-Seminar Stahlrecycling statt, das die Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen (**BDSV**) gemeinsam mit dem Verein Deutscher Eisenhüttenleute (**VDEh**) durchführen wird. Der Lehrgang wendet sich an kaufmännische und technische Mitarbeiter der Stahlrecyclingbranche. Die Seminarthemen im Überblick:

- Entwicklung der Stahl-Recycling-Wirtschaft aus nationaler und internationaler Sicht
- Verfahrenstechnik der Stahlerzeugung
- Verfahrenstechnik der Eisengußerzeugung
- Umweltschutz in der Stahl-Recycling-Wirtschaft
- Der gerichts feste Schrottplatz
- Handelsbedingungen - grenzüberschreitende Verbringung
- Entsorgungsfachbetrieb - Entsorgungsgemeinschaft
- Bedeutung der Stahlschrottaufbereitung für den Wiedereinsatz im Stahlwerk aus ökologischer und ökonomischer Sicht
- Erfassung, Aufbereitung und Verwertung von Blechemballagen
- Einteilung und Bedeutung des legierten Schrotts
- Verbände - Aufgaben und Struktur
- Mitarbeiterführung

Die Themen werden in Gruppenarbeiten vertieft. Daneben findet eine Gesprächsrunde zum Thema "Schrotteinsatz bei der Stahl- und Gußerzeugung" statt. Betriebsbesichtigungen (Integriertes Hüttenwerk, Gießerei und Stahl-Recycling-Betrieb) bieten Gelegenheit zu einem intensiven Kontakt mit der Praxis.

Die Gebühr einschließlich der Lehrgangsunterlagen, die für jeden Teilnehmer zur Verfügung gestellt werden, beträgt für Verbandsmitglieder DM 1.200,-- und für Nichtmitglieder DM 1.350,--.

Anmeldungen können bis spätestens zum 3. März 1999 erfolgen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Ansprechpartner beim BDSV ist [Detlef Cohrs](#): Tel. 0211-828953-26.